

FILIGRANZEIT

Von TRÄUMEN in

jenem

Elefantenbergwerk

EINGESCHLOSSEN

Von SPRACHE

ihrer

WERTIGKEIT

entwöhnt

Von LIEBE

PERLMUTTGLEICH

EINGEWOBEN

VOM LEBEM

dem

Zaghaften

ganz UNZERBROCHEN

Von Lustverwandtschaften

Von UNSERIÖSEN Machenschaften

VON schlafwandelnden Minuten

VON AMOK laufenden Sekunden

VON dem TAKT der TAKTLOSIGKEITEN

VON DIR und dem DU

V O N

W Ü R D E

Schwer zu tragen für den VERÄCHTER

SCHWERER NOCH zu TRAGEN für den VERACHTETEN

EINE BÜRDE des EINZELNEN

gegenüber dem ANDEREN

VON ANFANG bis

ENDLOS und

ZURÜCK

KURZ

VOM

SEHNEN

und der

BESTÄNDIGEN

GIER

nach

MEHR

© **Monja Ben Messaoud**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)